



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Workshop

Schokolade: Fair gehandelt!

am Samstag, 20. Mai 2023 von 10 bis 13.30 Uhr (A2004)

„Schokolade ist Gottes Entschuldigung für Brokkoli“, sagte der Schriftsteller Paul Evans. Ob das wirklich stimmt? Kakaobohnen waren das braune Gold der Azteken und Maya und wurden ein wichtiges Kolonialhandelsprodukt. Heute erfahren Sie, wie Kakao angebaut, wo und vor allem wie mit den Kakaobohnen gegenwärtig gehandelt wird. Der Begriff "fair trade" ist zwar in aller Munde und die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen betreffen auch die Lebensmittelproduktion; doch wenn es um unsere eigene Ernährung geht, schlägt der Blick auf die eigene Geldbörse noch viel zu oft über die Aspekte eines gerechten Handels. Also vergleichen wir den Weg konventionell erzeugter Schokolade mit dem der fair gehandelten; und Sie können in einer Schokoladen-Verkostung probieren, ob Sie den Unterschied zwischen konventioneller und fair gehandelter Schokolade schmecken. Wir haben es also auf der Zunge und in der Hand, etwas zu fair-ändern!

Seminarleiterin Julia Groothedde ist Biologin, Sozialpädagogin, Wander-, Natur- und Landschaftsführerin und geprüfte Fachkraft für Naturschutz und Landschaftspflege. Seit mehr als zehn Jahren gestaltet sie ihre umweltpädagogischen und politischen Bildungsprogramme inklusiv, jede(r) kann mitmachen, ganz egal wie alt und mit welchem Bildungsstand. Ihr mobiles Informations- und Bildungsangebot GrünNatürlich wurde 2021 mit dem Qualitätssiegel "Umweltbildung Bayern" ausgezeichnet.

Geplanter Programmablauf (mit Julia Groothedde und Sebastian Haas, Referent Akademie Frankenwarte):

10.00-10.30 Uhr	Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung ins Thema
10.30-11.30 Uhr	Unser Konsumverhalten: Gruppenarbeit und Einblick in den „Siegel-Dschungel“ / Was Nachhaltigkeit bedeutet
11.30-12.00 Uhr	Schokolade selbst machen / <i>danach kurze Pause</i>
12.00-13.00 Uhr	(Politische) Fantasiereise auf eine Kakaopflanzung (mit Diskussion) / Zum Entstehungsprozess von Schokolade / Wer bekommt wieviel vom Verkaufspreis? Der Vergleich von konventionell erzeugter Schokolade mit Fairtrade-Produkten
13.00-13.30 Uhr	Wie können wir etwas fair-ändern? Schokoladen-Verkostung und Abschlussdiskussion

Anmeldung

Online auf [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=477](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=477) können Sie sich bis zum 18. Mai 2023 anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr in Höhe von 20 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken: IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU. / Verwendungszweck: Name + A 2004

Stornierung / Ausfall der Veranstaltung / Ersatz-Teilnehmende

Sollten Sie nicht am Seminar teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 18. Mai 2023 eine Ersatzperson zu benennen. Bei Abmeldung am Veranstaltungstag oder Fernbleiben ohne Abmeldung stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Eine Veranstaltung im Rahmen der zweiten [Zukunftswoche Mainfranken](#).



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

